Pressemitteilung

Stadt Menden (Sauerland)

2. Oktober 2026

Ansprechpartner/in: Frau Johanna Schäckermann
Dienststelle: Kulturbüro
Museum
Telefon: 02373 903-8771

"Das ist der Hammer!" - Lichterabend im Oberrödinghauser Hammer

09.10.2026 mit Besuchsmöglichkeit des Mendener Labyrinths und der Kirche Maria Königin des Friedens in Oberrödinghausen

Im Mendener Ortsteil Oberrödinghausen zeigt sich der Unternehmergeist der Adelsfamilie von Dücker, die im 18. Jahrhundert mehrere Eisenhämmer an der Hönne betrieben. Darunter auch der Alte Hammer in Oberrödinghausen, der zur *»Rödinghauser Eisenfabrique«* gehörte. Bis zu seiner Stilllegung im Jahr 1955 nutzte die Rheinisch-Westfälische Kalkwerke AG den Hammer, zuletzt als Schmiede. Heutzutage erinnert das Industriemuseum auf Gut Rödinghausen an diese und weitere bedeutende Industriepioniere und -zeiten in Südwestfalen.

Wo hartes Eisen auf weiches Licht trifft…

Nach der erfolgreichen Premiere in 2022 und den ebenso beliebten Fortsetzungen in 2023, 2024 und 2025, werden auch in diesem Jahr am Freitag, 09.10.2026 in der Zeit von 18.30-22.00 Uhr wieder stimmungsvolle Lichter das technische Kulturdenkmal Oberrödinghauser Hammer in Szene setzen. Nach einer kurzen Einführung führt Lhoist-Mitarbeiter Markus Kordes gemeinsam mit seinem Kollegen Daniel Humme den historischen Hammer in Aktion vor.

Auch der Freundeskreis Mendener Labyrinth e.V. und die Kirche Maria Königin des Friedens mit Besuchsmöglichkeit der neuen Kunstinstallation »lichtgebündelt_übertage« der Künstlergruppe tx02 laden an diesem Tag wieder dazu ein, die Orte zu abendlicher Stunde (neu) zu entdecken. Verbunden sind die drei Veranstaltungsorte über Wege mit Licht und Klängen. Der Eintritt ist frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eröffnung der Kunstinstallation »lichtgebündelt_übertage«, Kirche Maria Königin des Friedens

Die Ausstellung »lichtgebündelt_übertage« wird am Freitag, 09.10.2026 in Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstlern der Künstlergruppe tx02 eröffnet und ist bis zum 15.11.2026 zu sehen. Hunderte goldener Fäden spannen sich glitzernd durch die Kirche Maria Königin des Friedens. Aus großen Bodenschalen steigen schimmernde Fäden wie Lichtstrahlen empor oder ergießen sich von der Empore wie satte Lichtduschen.

Ein wahres Fest für die Augen – und doch keine leichte Kost, denn die Gruppe tx02 erinnert in dieser Kunstinstallation mit Werkzeugkreuzen auch an das Schicksal der NS-Zwangsarbeiter, die ganz in der Nähe untertage geschunden wurden.

Weitere Informationen zum Projekt unter https://lichtgebuendelt.jimdofree.com bzw. zur Künstlergruppe tx02 unter https://textil-kunst.com

Organisatorische Hinweise

Aufgrund der teils unebenen Bodenverhältnisse empfiehlt sich festes Schuhwerk. Der Hammer liegt an der Bundesstraße 515 gegenüber vom Kalkwerk Hönnetal. Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen an der Werkseinfahrt 3 zur Verfügung. Von dort ist es ein ca. fünfminütiger Fußweg über die Askeystraße zum Alten Hammer. Die Kirche Maria Frieden sowie der dort beginnende Fußweg zum Mendener Labyrinth (Adresse: Hönnetalstraße 118) liegen fußläufig zum Alten Hammer.

Der Lichterabend ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Lhoist Germany Rheinkalk GmbH Hönnetal und des Industriemuseum Gut Rödinghausen in Kooperation mit der Kirchengemeinde Maria Königin des Friedens und des Freundeskreises Mendener Labyrinth e.V.

Gut Rödinghausen mit Industriemuseum
Fischkuhle 15 | 58710 Menden-Lendringsen

Mi., Do. 09.00-17.00 Uhr | Sa., So. 10.00-18.00 Uhr | An Feiertagen geschlossen
Tel.: 02373 903-8770 | Mail: museum@menden.de
Eintritt frei